



15.03.2013 | Nr. 158/13

Johannes Callsen und Hans-Jörn Arp: Ein guter Tag für den Nord-Ostsee-Kanal und die gesamte Region

Schleswig-Holsteins CDU-Fraktionschef Johannes Callsen, Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp und Wirtschaftsexperte Jens-Christian Magnussen haben nach dem heutigen (15. März 2013) Vor-Ort-Termin mit Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer an den Brunsbütteler Schleusen ein positives Fazit gezogen:

„Bundesverkehrsminister Ramsauer hat ausdrücklich das von der CDU-Landtagsfraktion vorgeschlagene „Aktionsbündnis-NOK-2025“ unterstützt, in dem alle Beteiligten aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik eng in die weiteren Maßnahmen am Kanal eingebunden werden sollen. Wir werden das Aktionsbündnis in Kürze auf den Weg bringen“, erklärte CDU-Fraktionschef Johannes Callsen in Brunsbüttel.

„Der Bundesverkehrsminister hat heute eindeutig klar gestellt, dass die Bundesregierung den NOK in seiner gesamten Länge im Blick hat. Die Schleuse in Brunsbüttel ist offen. Die Gelder für den Neubau der fünften Schleusenkammer sind bewilligt, die Ausschreibung wird in Kürze auf den Weg gebracht“, so Arp.

Callsen, Arp und Magnussen zeigten sich vor Ort beeindruckt von den Leistungen der Mitarbeiter, welche die Reparatur der Schleusenkammer deutlich vor dem veranschlagten Termin unter schwierigsten Bedingungen bewerkstelligt haben:

„Die Mitarbeiter haben es mehr als verdient, dass der Bundesverkehrsminister sie zum Dank ins Ministerium nach Berlin einlädt. Besonders freut mich, dass Minister Ramsauer zusätzliches Personal einstellen wird, damit künftig ein Zwei-Schicht-Betrieb an den Schleusen sicher gestellt ist. Damit kann bei künftigen Reparaturen schneller reagiert werden“, so Magnussen